



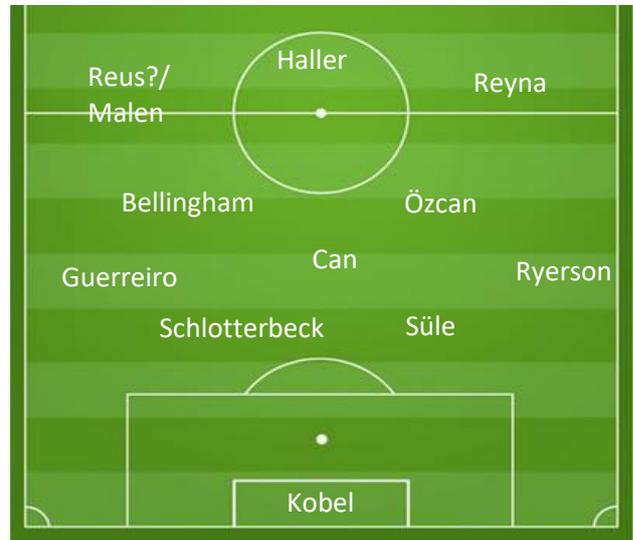
FC Schalke 04

Grundordnung 4-2-3-1 (4-2-3-1 AGP)



Borussia Dortmund

Grundordnung 4-3-3 (def. 4-3-3 AGP)



18 (xG 25,3)

42 (xG 38,4)

8 (16.)

4 (7.)

6 (4.)

44,7 %

72% über die Flügel

8. (13. bei Sprints in Spielrichtung)

Tore (xG)

Gegentore

Konter-Gegentore

Konter-Tore

Standard-Gegentore

Ballbesitz

Zone der Torerzielung

Sprints

47 (xG 43,1)

28 (xG 31,7)

2 (6.)

2 (14.)

5 (2.)

55,7 %

47% über die Flügel

4. (7. bei Sprints in Spielrichtung)

Schiedsrichter: Marco Fritz | 4. Offizieller: Sven Waschitzki-Günther

Fazit: Spannendes Derby mit einem weiteren Dortmunder Sieg 0:1

Die Fans mussten durch den Abstieg von Schalke einige Zeit warten, bis es wieder zum Derby der großen Ruhrpott-Rivalen kommt. Beide Mannschaften kommen selbstbewusst mit Siegen im Gepäck und daher stellt sich die Frage, welche Serie abreißen wird. S04 wird in der Defensive wieder ein Mann gegen Mann Pressing anwenden, um den Spielfluß von Dortmund zu stören. Gelingt dies, sind schnelle Bälle auf die Spitze Frey hinter die hochstehende Dortmunder Kette ein Mittel. Weiterhin muss Schalke an der Qualität der Flanken arbeiten, die in den letzten Spielen wechselhaft waren, aber dringend benötigt werden. Wahrscheinlich kann Schalke aber eher durch einen einzigen Moment (Standard, Distanzschuß) im Derby zum Erfolg kommen.

Dortmund wird versuchen, dem Spiel sofort den Stempel aufzu-drücken. Dafür müssen sie sich mit ihrer Qualität aus der direkten Markierung der Schalker befreien, was zu vielen Zweikämpfen im zentralen Mittelfeld führen wird. Schalke hingegen wird den Spiel-rhythmus immer wieder durch Fouls verlangsamen. Daher sicherlich einiges an Arbeit für Schiedsrichter Marco Fritz. Um Räume vor der Schalker Defensive zu öffnen, wird Dortmund mit vielen Positionswechseln agieren. Besonders schmerzhaft ist der Ausfall von Brandt, der in bestechender Form ist und kann an einem guten Tag ein Spiel allein entscheiden kann. Die Belastung durch die englische Woche, kann Dortmund mit einer Rotation und einer guten Kaderbreite kompensieren, wobei das Spiel gegen Chelsea bei den Leistungsträgern sicherlich einiges an Kraft kosten wird. Insofern wird Coach Tersch möglicherweise an zentralen Positionen Änderungen vornehmen. Es ist ein absolut intensives Derby zu erwarten und indem Schalke für ein Sensation sorgen kann und Dortmund mit einem frühen Tor, dem Spiel andererseits die entscheidende Richtung geben kann.